

Allgemeine Geschäftsbedingungen Verkauf

1. Geltungsbereich, AGB des Kunden, Selbstbelieferung, Ausschluss des § 312e BGB

1.1 Die nachfolgenden Bedingungen sind Grundlage aller - auch zukünftiger - von oder mit uns angebotener oder abgewickelter Lieferverträge über unsere Produkte (nachfolgend „Ware“). Abweichenden oder entgegenstehenden Geschäftsbedingungen des Kunden wird ausdrücklich widersprochen.

1.2 Soweit nichts anderes schriftlich vereinbart wird, steht unsere Lieferverpflichtung unter dem Vorbehalt der Selbstbelieferung, einschließlich der Belieferung mit Rohstoffen.

1.3 Soweit INCOTERMS vereinbart werden, findet die zum Zeitpunkt der Lieferung geltende Fassung Anwendung.

1.4 § 312e Abs.1 Nr.1, 2 und 3 sowie § 312e Abs.1 Satz 2 BGB, die bei Verträgen im elektronischen Geschäftsverkehr bestimmte Verpflichtungen des Unternehmers vorsehen, sind ausgeschlossen.

2. Berechnung, Aufrechnungsverbot, und Zahlungsverzug

2.1 Für die Berechnung der Ware ist das in unseren Werken festgestellte Abgangsgewicht maßgebend.

2.2 Nebenspesen wie z.B. die bei der Überweisung des Rechnungswertes anfallenden Bankspesen gehen zu Lasten des Kunden.

2.3 Der Kunde kann nur aufrechnen oder ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen, wenn die Gegenforderung von uns unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

2.4 Bei Zahlungsverzug sowie begründeten Zweifeln an der Zahlungsfähigkeit des Kunden sind wir - unbeschadet unserer sonstigen Rechte - befugt, für noch nicht durchgeführte Lieferungen Vorauszahlung zu verlangen, eingeräumte Zahlungsfristen zu widerrufen und sämtliche Ansprüche aus der Geschäftsverbindung sofort fällig zu stellen. Unsere Lieferverpflichtung ruht, solange der Kunde mit einer fälligen Zahlung in Verzug ist. Der sich im Verzug befindende Kunde ist verpflichtet, uns alle Mahn-, Inkasso-, und Auskunftskosten zu ersetzen.

3. Höhere Gewalt, Liefertermine, Teillieferung, Verzug, Vertragsstrafe bei Verzug, Fristsetzung

3.1 Betriebsstörungen, Energie- oder Rohstoffmangel, Verkehrsstörungen, soweit solche Ereignisse nicht vorhersehbar waren sowie Streiks, Aussperrungen, behördliche Verfügungen und andere Fälle höherer Gewalt befreien uns für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung von der Verpflichtung zur Lieferung.

3.2 Wird hierdurch die Lieferung um mehr als 1 Monat verzögert, so ist jede der Parteien unter Ausschluss aller weiteren Ansprüche berechtigt hinsichtlich der von der Lieferstörung betroffenen Menge vom Vertrag zurückzutreten.

3.3 Wenn der Liefertermin nicht ausdrücklich als ‚fix‘ schriftlich vereinbart worden ist, erfolgt eine Lieferung vertragsgemäß, wenn sie innerhalb einer Woche nach dem unverbindlichen Liefertermin beim Kunden eintrifft.

3.4 Teillieferungen sind uns im zumutbaren Umfang gestattet.

General Conditions of Sale

1. Application, General Terms and Conditions of Customer, Delivery by our Supplier, Exclusion of § 312e German Civil Code

1.1 These conditions shall apply to all sales contracts (including future sales contracts) entered into or handled by or with Seller regarding our products (hereinafter “Goods”). Dissenting or conflicting General Terms and Conditions of Customer shall be explicitly excluded.

1.2 Unless otherwise agreed in writing Seller's delivery commitment is subject to the condition of obtaining supplies itself including the supply with raw materials.

1.3 If the parties should agree on the application of INCOTERMS these shall apply that are valid at the time of delivery.

1.4 § 312e Section 1 No. 1, 2 and 3 as well as § 312e Section 1 Clause 2 of the German Civil Code providing for certain obligations of the entrepreneur for electronic transactions shall be excluded.

2. Invoicing, Prohibition of Offsetting, Default of Payment

2.1 The weight at time of dispatch ex our works applies to invoicing.

2.2 All charges, i.e. bank charges resulting from the transfer of invoice amounts, shall be borne by Customer.

2.3 Customer may offset or withhold payment on the grounds of a counterclaim against Seller only if such counterclaim has been acknowledged by Seller or confirmed by final court decree.

2.4 Should Customer be in arrears with payment or should there be reasonable doubts as to Customer's solvency or credit rating, Seller- without prejudice to its other rights - shall be entitled to require payment in advance for deliveries not yet effected, to revoke terms of payments granted and to require immediate payment of all claims of Seller arising from the business relations. Seller's obligation to supply will be suspended while Customer is in arrears with a due payment. Customer being in arrears is under obligation to reimburse Seller with costs arising from collection of overdue payments.

3. Force Majeure, Delivery Dates, Part Shipments, Delay, Contractual Penalty in case of Delay, Deadline

3.1 Breakdowns, delayed deliveries or non-delivery by Seller's suppliers, shortage of power or raw materials, transport hold ups, provided that such occurrences were unforeseeable, as well as strikes, lock-outs, official restraint and any events of force majeure shall relieve us from our obligation to supply the Goods for the duration and to the extent of impact of such hindrance.

3.2 Should pursuant to such hindrance delivery be delayed for more than one month, each party, to the exclusion of all further claims, shall be entitled to withdraw from the contract with respect to the quantities affected thereby.

3.3 If the date of delivery has not been explicitly agreed upon as a “fixed date”, a delivery shall be deemed conformable to the contract, if it is received by the customer within one week after the declared date of delivery.

3.4 Part shipments are allowed to a reasonable extent.

3.5 Kommen wir In Verzug mit der Lieferung, kann der Kunde, sofern er glaubhaft macht, dass ihm hieraus ein Schaden entstanden ist, eine Entschädigung für jede vollendete Woche des Verzugs von je 0.5 % des Kaufpreises der nicht gelieferten Ware, insgesamt jedoch höchstens 5% verlangen. Sowohl Schadensersatzansprüche des Kunden wegen Verzögerung der Lieferung als auch Schadensersatzansprüche statt der Leistung, die über die vorstehende Regelung hinausgehen, sind in allen Fällen verzögerter Lieferung - auch nach Ablauf einer uns vom Kunden gesetzten Frist zur Lieferung - ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit zwingend gehaftet wird. Mit dieser Regelung ist eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden nicht verbunden.

3.6 Der Kunde ist verpflichtet auf unser Verlangen innerhalb angemessener Frist zu erklären, ob er wegen der Verzögerung der Lieferung vom Vertrag zurücktritt oder auf der Lieferung besteht und/oder Schadensersatz verlangt.

4. Untersuchungs- und Rügepflicht, Verjährung von Sachmängeln, Behebung von Sachmängeln, Haftung und Muster

4.1 Der Kunde hat unverzüglich zu prüfen, ob die gelieferte Ware von der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit und für den vorgesehenen Einsatzzweck geeignet ist. Erkennbare Mängel sind unverzüglich, nicht erkennbare Mängel unverzüglich nach Entdeckung unter Angabe von Bestelldaten Rechnungs- und Versandnummer anzuzeigen.

4.2 Sachmängelansprüche verjähren in 12 Monaten nach Ablieferung der Ware an den Kunden.

4.3 Begründeten und ordnungsgemäß erhobenen Mängelrügen können wir nach unserer Wahl abhelfen durch Neulieferung oder Nachbesserung. Wenn die Neulieferung oder Nachbesserung fehlschlägt, unmöglich ist, von uns verweigert wird, für den Kunden unzumutbar ist oder von uns nicht innerhalb der vom Kunden gesetzten, angemessenen Frist durchgeführt wird, kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten oder Minderung verlangen. Der Kunde kann auch sofort vom Vertrag zurücktreten, wenn besondere Umstände vorliegen, die unter Abwägung der beiderseitigen Interessen dies rechtfertigen.

4.4 Beanstandete Ware darf nur mit unserem ausdrücklichen Einverständnis zurückgesandt werden. Angaben über Abmessungen, Gewichte oder andere physikalische Leistungsmerkmale, gleich ob in Prospekten, technischen Zeichnungen oder sonstigen Vertragsunterlagen enthalten, sind ohne unsere ausdrückliche zusätzliche Gewährübernahme lediglich Angaben zu Näherungswerten und gelten nicht als vereinbarte Beschaffenheit.

4.5 Unsere Haftung für durch einfache Fahrlässigkeit verursachte Schäden ist ausgeschlossen, es sei denn, es handelt sich um Schäden aus der Verletzung des Körpers, der Gesundheit oder des Lebens oder der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten. Bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten haften wir bei einfacher Fahrlässigkeit begrenzt auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren Schaden.

4.6 Die Überlassung von Mustern dient nur dann der Beschaffenheitsbeschreibung, wenn es sich um seriell hergestellte Muster handelt, nicht also bei Labormustern.

5. Markenrechte

Auf den Waren angebrachte Marken dürfen nur mit besonderer schriftlicher Zustimmung des Markeninhabers im Zusammenhang mit

02-2014 March 2014

3.5 If we should be in delay with any delivery Customer may - provided his ability to authenticate any loss incurred to him as a result of such delay - claim a compensation of 0.5 % of the purchase price of the Goods not delivered for each full week of delay; the maximum compensation, however, being 5%. Customer's claims for damages because of delayed delivery as well as claims for damages instead of performance exceeding the extent of the foregoing regulation shall in any and all cases of delayed delivery be excluded, even after expiration of an extension of time for the delivery stipulated by Customer. This shall not be valid in cases of mandatory liability because of acts of intent, gross negligence or where harm to life, bodily harm or harm to health have occurred. This regulation does not imply a change in the burden of proof to Customer's disadvantage.

3.6 On Seller's request and within a reasonable period of time, Customer is obliged to declare whether he withdraws from the contract or insists on delivery and/or claims compensation due to the delay in delivery.

4. Duty of Inspection, Material Defects becoming Statute-Barred, Rectification of Material Defects, Liability and Samples

4.1 Customer must immediately check that delivered material is of contractual quality and suitable for intended purpose. Obvious defects must be reported immediately from receipt of the Goods, latent defects immediately after detection thereof reporting details such as order date, order, invoice and despatch numbers.

4.2 Claims for defects become statute-barred after 12 months from the delivery of the Goods to Customer.

4.3 In case of justified and timely notified complaints, Seller may choose to provide relief by means of replacement or rectification of faults. If the replacement or rectification of faults should fail, be impossible, be refused by Seller, be unacceptable for Customer or not performed by Seller within the reasonable period of time stipulated by Customer, Customer may withdraw from the contract or claim a reduction of the purchase price. Customer may also immediately withdraw from the contract, if special circumstances exist justifying such a step considering mutual interests.

4.4 Goods under complaint may not be returned except with Seller's express prior consent. Without Seller's additional warranty, any details on dimensions, weights or other physical characteristics, whether included in brochures, engineering drawings or other contract documents, are only details on approximate values and shall not be deemed agreed upon features.

4.5 Seller's liability in cases of damage caused by ordinary negligence shall be excluded except for damages resulting from bodily harm, harm to health or life or the violation of material contractual obligations. In case of the violation of material contractual obligations, Seller's liability for acts of ordinary negligence shall be excluded to the damage foreseeable at the time of conclusion of the contract.

4.6 The supply of samples can serve as a description of the qualities, only if this concerns mass-produced samples, therefore not in the case of laboratory samples.

5. Trademarks

Trademarks attached to the Goods may be used in connection with repacked or further processed products by Customer only with the

den vom Kunden umgefüllten oder hergestellten Erzeugnissen benutzt werden.

6. Erweiterter Eigentumsvorbehalt/Abtretung von Forderungen

6.1 Die gelieferte Ware (Vorbehaltsware) bleibt unser Eigentum bis zur Erfüllung sämtlicher uns aus der Geschäftsbeziehung mit dem Kunden zustehenden Forderungen.

6.2 Der Kunde verwahrt die Vorbehaltsware für uns unentgeltlich mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns. Der Kunde verpflichtet sich, uns während der üblichen Geschäftszeiten jederzeit den Zutritt zur Vorbehaltsware zu gewähren. Der Kunde hat Zugriffe Dritter auf die Vorbehaltsware oder die uns zur Sicherheit abgetretenen Forderungen unverzüglich unter Angabe der für eine Drittwiderspruchsklage notwendigen Unterlagen anzuzeigen. Die Kosten einer Drittwiderspruchsklage sind von dem Kunden zu tragen.

6.3 Verpfändung oder Sicherungsübereignung der Vorbehaltsware ist unzulässig.

6.4 Eine Be- oder Verarbeitung der Vorbehaltsware erfolgt für uns als Hersteller im Sinne des § 950 BGB, ohne uns hieraus zu verpflichten. Bei Verarbeitung oder Vermengung der Vorbehaltsware mit Waren Dritter steht uns ein Miteigentumsanteil an der neuen Sache entsprechend dem Verhältnis des Rechnungswertes der betreffenden Vorbehaltsware zu dem Rechnungswert der verarbeiteten/vermengten Waren Dritter zu. Die neue Ware gilt insoweit als Vorbehaltsware.

6.5 Der Besteller ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang zu veräußern, solange er seinen vertraglichen Pflichten nachkommt und insbesondere die nachstehenden Bedingungen erfüllt. Die aus Weiterverkauf oder sonstigem Rechtsgrund (z.B. unerlaubte Handlung) bezüglich der Vorbehaltsware entstehenden Ansprüche, insbesondere Forderungen, tritt der Kunde bereits jetzt sicherungshalber in vollem Umfang, bzw. bei verarbeiteter/-mengter Ware entsprechend dem Teil unseres Miteigentums, an uns ab. Wir nehmen die Abtretung an. Werden die aus Weiterverkäufen entstehenden Ansprüche in ein zwischen Kunde und dessen Abnehmer bestehendes Kontokorrentverhältnis eingestellt, werden sämtliche Saldoforderungen aus dem Kontokorrent bis zur Höhe des Betrages abgetreten, der der ursprünglichen, kontokorrentgebundenen Forderung für die Vorbehaltsware entspricht. Wir ermächtigen den Kunden widerruflich, die an uns abgetretenen Ansprüche geltend zu machen und die an uns abgetretenen Forderungen für unsere Rechnung im eigenen Namen selbst einzuziehen. Eingezogene Beträge sind sofort zur Bezahlung unserer fälligen Forderungen zu verwenden.

6.6 Soweit der Wert aller Sicherungsrechte, die uns eingeräumt worden sind, die Höhe der zu sichernden Forderungen um mehr als 20 % übersteigt, werden wir auf Wunsch des Kunden nach unserer Wahl einen Teil der Sicherheiten freigeben.

6.7 Wir sind berechtigt, die Einzugsermächtigung zu widerrufen und/oder Vorbehaltsware zu unserer Sicherheit zurückzufordern, wenn uns nach Lieferung Umstände bekannt werden, die eine ordnungsgemäße Vertragserfüllung seitens des Kunden in Frage stellen (z.B. Vermögensverfall, Zahlungsverzug etc.). Nach Widerruf der Einzugsermächtigung verpflichtet sich der Kunde, uns die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner unverzüglich bekannt zu geben, alle zum Einzug erforderlichen Angaben inklusive der dazugehörigen Unterlagen zu übermitteln sowie dem Drittschuldner gegenüber die Abtretung offenzulegen.

6.8 Ist der Eigentumsvorbehalt nach dem Recht des Staates, in dessen Gebiet sich die Ware befindet, nicht wirksam, so gilt die dem Eigentumsvorbehalt entsprechende Sicherheit als vereinbart. Ist zur

express written consent of the trademark owner.

6. Extended Retention of Title / Assignment of Claims

6.1 The Goods delivered (Goods subject to retention of title) shall remain our property until all our claims from the business relationship with the Customer have been fulfilled.

6.2 The Customer shall safekeep the Goods subject to retention of title for us free of charge with the diligence of a prudent businessman. The Customer shall be obliged to grant us access to the Goods subject to retention of title at any time during normal business hours. The Customer shall inform immediately about third parties access to the Goods subject to retention of title or to the claims that we were assigned as a security while stating the documents necessary for a third-party motion to vacate. The costs for a third-party motion to vacate shall be borne by the Customer.

6.3 Pledging or transferring the Goods subject to retention of title by way of security is forbidden.

6.4 Any manufacturing or processing of the Goods shall for as a producer within the meaning of § 950 BGB (German Civil Code) be effected without any obligation on our part herefrom. When processing or mixing the Goods subject to retention of title with third party goods, we shall be entitled to co-ownership of the new matter corresponding to the ratio of the invoice value of the respective Goods subject to retention of title relative to the invoice value of the processed / mixed third party goods. To this end, the new goods shall be Goods subject to retention of title.

6.5 The Purchaser shall be entitled to sell the Goods subject to retention of title in the ordinary course of business, as long as he fulfills his contractual obligations and in particular complies with the following conditions. The rights arising from the resale or for other legal reason (e.g. tort) with respect to the Goods subject to retention of title, in particular receivables, shall be assigned to us already now by the Customer by way of security in their entirety, or in the case of processed/mixed goods according to the proportion of our co-ownership. We are accepting this assignment. If the rights arising from resale are entered into a current account relationship between the Customer and his customers, then all balance claims from the current account shall be assigned up to the amount corresponding to the original current account claim for the Goods subject to retention of title. We shall irrevocably authorize the Customer to assert the claims assigned to us, and to himself collect the receivables assigned to us for our account in his own name. Amounts collected shall be used immediately to pay our outstanding claims.

6.6 If the value of all the security interest, which we have been granted exceeds the amount of the claims to be secured by more than 20%, then we shall upon the Customer's request at our discretion release part of the collateral.

6.7 We shall be entitled to revoke the direct debit authorization and/or recall Goods subject to retention of title for our security, if circumstances arise after delivery, which cast doubt on proper fulfillment of contract on the part of the Customer (e.g., financial collapse, late payments, etc.). After withdrawal of the direct debit authorization, the Customer shall be obliged to immediately inform us about the assigned claims and their debtors, to furnish us with all information necessary for collection including the relevant documents, and to inform the third party debtor about the assignment.

6.8 Should retention of title not be effective according to the law of the State in whose territory the goods are located, then security corresponding to the retention of title shall be considered as being

Begründung dieser Sicherheit die Mitwirkung des Kunden erforderlich, so hat der Kunde alle insoweit von uns geforderten Maßnahmen unverzüglich auf seine Kosten vorzunehmen.

agreed upon. Should participation of the Customer be required for establishing such security, then the Customer shall be obliged to immediately at his own costs perform all measures to this end requested by us.

7. Verpackung

Produkte, welche aufgrund ihrer stofflichen Zusammensetzung als Gefahrgutstoffe klassifiziert sind, dürfen nur in Verpackungen für klassifizierte Produkte verpackt und transportiert werden, welche entsprechend den nationalen und internationalen Vorschriften zugelassen und gekennzeichnet sind.

7. Packaging

Products which due to their material composition are classified as dangerous goods must be packed and transported exclusively in packaging for classified products with the proviso that said packaging are licensed and marked in accordance with the applicable national and international regulations.

8. Anzuwendendes Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand

8.1 Auf diesen Vertrag findet deutsches Recht Anwendung. Die Anwendbarkeit des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenverkauf (CISG) ist ausgeschlossen.

8.2 Gerichtsstand ist nach unserer Wahl Mainz oder der allgemeine Gerichtsstand des Kunden.

8.3 Erfüllungsort für die Zahlung ist Mainz.

8.4 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind in deutscher und englischer Sprache abgefasst. Wenn es Zweifel in der Auslegung dieser Bedingungen gibt, ist allein die deutsche Version entscheidend.

8. Jurisdiction, Place of Fulfillment and Venue

8.1 German law shall apply to this contract. The application of the Convention on Contract for the International Sale of Goods of the United Nations (CISG) is excluded.

8.2 Venue is - according to our choice - Mainz or that general venue of the Customer.

8.3 Place for fulfilling payments is Mainz.

8.4 These General Conditions of Sale are in German and English. If there are any doubts regarding the interpretation of these conditions, solely the German version is valid.

INEOS Paraform GmbH & Co. KG
Ausgabe März 2014

INEOS Paraform GmbH & Co. KG
Edition March 2014

INEOS Paraform